

"Lastenfahrradzuschuss" der Stadt Gladbeck

Antragsformular zur "Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen zur Anschaffung von Lastenfahrrädern in der Stadt Gladbeck"

An die Stadt Gladbeck Amt für Planen, Bauen, Umwelt Umweltabteilung (61/3) Willy-Brandt-Platz 2 45964 Gladbeck

1. Antragssteller/in

<u>Der Antrag muss vor Auftragserteilung und Beschaffung eingereicht werden!</u>

| Name, Vorname |
|--|
| Straße, Hausnummer |
| Postleitzahl, Ort |
| Telefon |
| E-Mail |
| |
| □ Privatperson |
| □ Verein, Verband, Schule, Kita, sonstige freie Trägerschaft |
| □ Unternehmen (max. 20 Beschäftigte) |
| |
| - Vorsteuerabzugsberechtigt * |
| □ ja |
| □ nein |
| |
| Bankverbindung |
| _ |
| Kontoinhaber/in |
| Kreditinstitut |
| IBAN |
| BIC |
| |

| 3. Ich beabsichtige zu beschaffen: | | | |
|---|-----|--|--|
| u ein elektrisches Lastenfahrrad, ein Gespann, ein Anhänger | | | |
| □ mit einer Nutzlast von mindestens 150 kg oder | | | |
| □ mit einem Mindesttransportvolumen von 1 m³ oder | | | |
| 🗆 mit einer möglichen Zuladung von mindestens 50 kg | | | |
| Der Anhänger ist nach DIN EN 15918 gefertigt (Nachweis beifügen) und verfügt übeine Zuladung von mindestens 20 kg. | oer | | |
| Voraussichtliche Anschaffungskosten des Lastenrads (Brutto)*: | | | |
| 4. Erforderliche Unterlagen Dem Förderantrag sind folgende Unterlagen beizulegen: | | | |
| Ausführliches Angebot für die zu fördernden Maßnahmen (die Nutzlast bzw. Zuladung muss aus dem Angebot hervorgehen) Nachweis über den 1. Wohnsitz in Gladbeck (z.B. Kopie des Personalausweises- Vorder- | | | |
| | | | |
| ■ Bei Anhängern ein Nachweis zur DIN EN 15918 | | | |
| Für gewerbliche Antragssteller: | | | |
| Unternehmererklärung zu Firmensitz und -größe | | | |
| Erklärung zum Antrag auf Gewährung einer "De-minimis"-Beihilfe | | | |
| 5. Fördermaßnahmen Dritter | | | |
| Bitte die Programme und Höhen sonstiger Förderungen angeben. | | | |
| Beantragt □ ja □ nein | | | |
| Bewilligt □ ja □ nein | | | |
| Programme und Förderhöhen: | | | |
| | | | |
| 7. Informationsquelle Wie haben Sie von den bestehenden Fördermöglichkeiten erfahren? | | | |
| Beratung bei der Umweltabteilung | | | |
| □ Presse | | | |
| □ Flyer oder Poster | | | |
| □ Informationsveranstaltung | | | |

□ Energieberater/in

□ Sonstiges:

8. Erklärung

Die Antragstellerin / der Antragsteller erklärt, dass

- das beantragte Lastenfahrrad, Gespann, Anhänger noch nicht bestellt ist und vor Erhalt der Fördernummer nicht bestellt werden wird.
- das beantragte Fahrzeug mindestens 3 Jahre lang vorwiegend im Stadtgebiet von Gladbeck eingesetzt wird.
- die eingereichten Fotos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit für die Stadt Gladbeck im Allgemeinen unentgeltlich verwendet werden dürfen. Dies betrifft z.B. Medien wie Stadtteilzeitungen, die Homepage der Stadt Gladbeck, Informationsflyer und Pressemitteilungen.
- Sie / er damit einverstanden ist, dass die erhobenen, in den Antragsunterlagen enthaltenen Daten in automatisierten Verfahren, Dateien und Akten oder sonstigen amtlichen Zwecken dienenden Unterlagen gespeichert werden können.
- Sie / er davon Kenntnis genommen hat, dass sämtliche eingereichte Antragsunterlagen einschließlich Anlagen in das Eigentum der Stadt Gladbeck übergehen und nicht zurückgesendet werden.
- Ihr / ihm bekannt ist, dass der Zuwendungsbescheid abschließend ist, d.h. eine nachträgliche Erhöhung der Fördermittel nicht möglich ist.
- Sie / er den Antrag und die gültige Richtlinie sorgfältig gelesen hat und die Angaben wahrheitsgemäß sind.

| Rechtsverbindliche Unterschrift(en) | |
|-------------------------------------|---------------------------------------|
| | |
| | |
| Ort & Datum | Unterschrift des/der Antragsteller/in |